



Stadt Zossen



## Niederschrift

---

### Sitzung des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Ordnung der Stadt Zossen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 21.03.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:04 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Kulturforum Dabendorf, Zum Königsgraben 8, 15806 Zossen

---

#### **Vorsitz**

Thomas Czesky

#### **Ordentliches Mitglied**

Thomas Blanke

entschuldigt

Edgar Leisten

Vertretung für:  
Thomas Blanke

Rolf von Lützwow

Janine Küchenmeister

Steffen Sloty

Detlef Klucke

Vertretung für:  
Olaf Manthey

Olaf Manthey

nicht anwesend

#### **Sachkundige Einwohner**

Joachim Büder

Jens Kaehlert

#### **Amtsleiter(in) Rechts- und Personalamt**

Raimund Kramer

#### **Protokollant(in)**

Carolin Peidelstein

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Ausschusses vom 13.02.2023 und 14.02.2023
- 5 Bericht aus der Verwaltung
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 8 Beratung von Beschlussvorlagen
- 8.1 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Zossen vom 7. Juli 2010 025/23
- 8.2 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Zossen für das Jahr 2023 - Ladenöffnungszeiten 026/23
- 9 Schließung der öffentlichen Sitzung

# Niederschrift

## Öffentlicher Teil

---

### 1 **Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden**

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Czesky um 19:03 Uhr eröffnet.

---

### 2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Czesky stellt fest, dass von den 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern 6 anwesend sind. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

Folgende Ausschussmitglieder nehmen online an der Sitzung teil:

Herr Leisten

---

### 3 **Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungswünsche oder Einwendungen gegen die Tagesordnung vor. Diese wird wie vorliegend abgestimmt.

---

### 4 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen des Ausschusses vom 13.02.2023 und 14.02.2023**

Es liegen keine Einwendungen gegen die oben genannte Niederschrift vor. Diese gilt damit als angenommen.

---

### 5 **Bericht aus der Verwaltung**

Herr Kramer:

Es wurde ein Urteil vom Verwaltungsgericht zum Thema Straßenreinigung gefällt. Ein Bürger wandte sich an das Gericht mit dem Anspruch, dass sein Nachbar die Straße nicht kehre. Die Verwaltung kam dem nicht nach. Das Gericht sagte, dass der Anspruch nicht gegen die Stadt begründet werden kann, da es kein Anspruchsrecht gibt. Die Klage wurde abgewiesen. Es gibt kein Recht auf Einschreiten der Verwaltung. Es ist in Ordnung, dass das Ordnungsamt freundlich auf die Reinigung hinweist.

Schöffenvorschlagsliste – wir haben bis zum Eingang unserer Bewerbungsfrist 36 Bewerbungen gehabt, die positiv geprüft wurden. Diese Liste wird dem Hauptausschuss zur Verfügung gestellt und dann in der SVV als Beschluss gefasst. Es können bis zum 26.04. entsprechende Bewerbungen eingereicht werden. Die Liste kann bis zum Beschluss des Gremiums erweitert werden.

Friedhofsgebührensatzung – Der aktuelle Entwurf der Friedhofssatzung ist fertig gestellt. Die Entscheidung über die Einebnung, wenn die entsprechende Liegezeit abgelaufen ist, wird die Einebnungsautorität beim Stadtbetrieb liegen. Die Kalkulation wird fremdvergeben. Die Datensammlung des Büros soll bis zum 31.05. abgeschlossen werden und ab Mitte Juni soll eine entsprechende Endfassung vorliegen. Die Gebührensatzung einschließlich der Kalkulation soll im September/Oktober in den Ausschüssen beraten werden und im November/Dezember dieses Jahres in der SVV besprochen werden.

Meldung Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg – von 03.04.23 bis 26.06.23 wird es Bauarbeiten an dem Kreisverkehr an der B96 Wünsdorf stattfinden. Der Kreisverkehr soll zu einer Verkehrsinsel umgebaut werden.

---

### 6 **Einwohnerfragestunde**

Frau Schreiber:

Gab es eine Stellungnahme der Verwaltung zu der Sperrung des Kreisverkehrs in Wünsdorf? Ist die Sperrung zeitgleich mit der Sperrung der DB am Kaufland geplant? Wo ist die Bürgermeisterin heute? Nimmt sie morgen am SJBS teil?

Warum ist der vorläufige Sitzungskalender auf der Homepage verschwunden?

Auf der KMS Sitzung wurde wegen der Schwierigkeiten der Bürger vereinbart, dass es Anfang Mai eine Sondersitzung des KMS gibt und die Gebührensatzung dort auf der Tagesordnung steht. Alle Mitglieder des KMS haben sich auf den 10.5. verständigt. Zossen hat an diesem Tag abgesagt. Aus diesem Grund soll es einen neuen Termin geben. Gibt es bereits einen neuen Termin?

Im RSO könnte man diskutieren, welche Beschlüsse in welche Ausschüsse müssen. Werden Sie dies mit auf die Tagesordnung nehmen?

Herr Kramer:

Die Bürgermeisterin ist für heute entschuldigt. In den letzten 21 Jahren war es bereits so, dass er zum RSO geht.

Die Information der Straßensperrung nehmen wir mit.

Der Sitzungskalender wird wieder online gestellt.

Eine Sondersitzung des KMS ist erst sinnvoll, wenn die Zahlen der Strom- und Betriebskosten vorliegen. Bei dieser Brisanz muss man der Bürgermeisterin zugestehen selbst an der Sitzung teilzunehmen.

Wir haben eine Zuständigkeitsregelung. Diese wird nicht immer beachtet. Da steht drin, welcher Fachausschuss zu beteiligen ist.

Herr Juricke, OV Horstfelde:

An der B246 Horstfelde nach Schünow sind 30-40 tote Bäume. Diese sind seit Oktober 2022 markiert. Der Landesbetrieb hat die Dünngelände weggemacht. Gedenkt die Verwaltung die Besitzer anzuschreiben oder muss erst was passieren?

Herr Kramer:

Wenn die Bäume gekennzeichnet sind wird es schon einen Grund geben. Dies entzieht sich seiner Kenntnis.

Bürger 1:

Am Förstereiweg ist ein Eichenwald. In diesem Waldweg sind vor einiger Zeit zwei Bäume auf die Straße gefallen. Der Baubetrieb kümmerte sich darum, obwohl er damit nichts zu tun hatte. Gibt es ein Verhalten oder eine Möglichkeit Druck auf den Eigentümer aufzubauen, um dort etwas zu tun? Die Äste wurden beiseitegeschoben und liegen dort noch immer.

Herr Kramer:

Es hängt mit den Eigentumsverhältnissen zusammen. Der Grundstücksbesitzer ist dafür verantwortlich. Wenn die Gefahr durch den Außendienst erkannt wird, werden wir angemessen reagieren und an die Eigentümer herantreten.

Herr Kaehlert, sachkundiger Einwohner:

Es wäre dann sinnvoll, dass per Fotos zu dokumentieren. Wenn Sie nachweislich nachweisen, dass da was vorgefallen ist, dann kann das Ordnungsamt weitere Maßnahmen vornehmen.

---

## **7 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder**

Herr von Lützwitz:

Richtung Rangsdorf steht ein 30km/h Schild wegen einer Baustelle. Er sieht da nie jemanden arbeiten, könnte man dies zeitlich begrenzen?

Es sollte geprüft werden, ob im Koschewoi-Ring die Löcher in der Straße geschlossen werden, bevor der Kreisverkehr in Wünsdorf geschlossen wird. Diesen Weg werden viele nutzen.

Die EAEs sollen um bis zu 3000 Leute erhöht werden. Am 29.03. findet dazu eine

Sitzung mit den Oberbürgermeistern und Landräten statt. Auch unsere Bürgermeisterin sollte an diesem Termin teilnehmen und dann die Ortsbeiräte und Stadtverordneten schnellstmöglich informieren.

Herr Klucke:

Warum werden die gefälltten Bäume einen Meter hoch abgeschnitten und bekommen ein weißes Dreieck? Das ist äußerst gefährlich.

Herr Leisten:

Wurden auch Schöffen abgelehnt? Wie viele Schöffen werden benötigt?

Herr Kramer:

Es wurde niemand abgelehnt. Es gab keine Ablehnungsgründe. Nach den Vorgaben des Amtsgerichts werden 8 benötigt und die Vorschlagsliste musste mind doppelt so viele haben. Die Liste wird nur vorgeschlagen. Die Wahl wird beim Amtsgericht stattfinden.

---

**8 Beratung von Beschlussvorlagen**  
**8.1 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Zossen vom 7. Juli 2010 025/23**

Herr Juricke, OV Horstfelde:

Ihm fiel auf, dass der Mittelweg in Horstfelde mit aufgenommen wird. Es handelt sich dort um einen Sandweg. Die Schünower Straße steht unter Kategorie 5. Es ist eine Bundesstraße. Sollen die Anlieger dort den Winterdienst machen? Ist die Straße Am Waldrand gewidmet oder nicht?

Herr Kramer:

Wir werden dies mit der Bundesstraße berücksichtigen und prüfen, ob die Straße gewidmet ist.

Das bisherige Straßenverzeichnis wird nicht geändert und wir führen die Straße Am Waldrand mit ein.

Herr Klucke:

In der Liste werden die Hausnummern der Horstfelder Dorfstraße abwärts gezählt. Alle anderen Straßen werden aufwärts gezählt. Das sollte angeglichen werden.

Herr Kaehlert, sachkundiger Einwohner:

Straßen der Klassifizierung Nummer 5 sollten begradigt werden. Muss der Antrag jährlich neu gestellt werden oder merkt sich die Stadt das und guckt dort selbstständig nach?

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

Die 2. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Zossen vom 7. Juli 2010 gemäß Anlage.

Die nachstehend aufgeführten Straßen werden in das Straßenverzeichnis neu aufgenommen.

- An den Sakazen, GT Dabendorf
- Hedemannstraße, Zossen
- Bernhard-Guricke-Straße, Zossen
- An den Birken, OT Wünsdorf-Waldstadt
- Fliederweg, OT Wünsdorf-Waldstadt
- Kiefernring, OT Wünsdorf-Waldstadt
- Tulpenweg, OT Wünsdorf-Waldstadt

- Schwalbenweg, Zossen
- Am Waldrand, OT Horstfelde

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**8.2 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Zossen für das Jahr 2023 - Ladenöffnungszeiten 026/23**

Frau Küchenmeister:

Ist es richtig, dass im Beschluss steht, dass das Familienfest von Zukunft Zossen ist? Das Projekt Zukunft Zossen gibt es nicht mehr. Vielleicht sollte man Schreiben *in Anlehnung an das Projekt Zukunft Zossen*.

Herr Kramer:

Daran sollte es nicht scheitern. Es wird geprüft.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt die Ordnungsbehördliche Verordnung (OBV) der Stadt Zossen über die Ladenöffnungszeiten aus besonderem Anlass gemäß § 5 Abs. 1 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG)

a) in vorliegender Form

oder

b) in der laut Protokoll geänderten Fassung.

**Abstimmungsergebnis zu a) mit Prüfung „Zukunft Zossen“:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

---

**9 Schließung der öffentlichen Sitzung**

Herr Czesky schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr.

Thomas Czesky  
Vorsitz

Carolin Peidelstein  
Protokoll